

Mit Weihnachtsbaum direkt am Pool

Der Adventsmarkt der deutschsprachigen evangelischen Gemeinde auf den Balearen lockte zahlreiche Besucher an

Sie hatte sich wirklich ins Zeug gelegt, damit es ein gelungenes Fest wird. Die Rede ist nicht nur von Pfarrerin Heike Stijohann, sondern insbesondere von der Männerkochgruppe, die unter Leitung von Paul Stijohann einmal mehr für das leibliche Wohl der Besucher des Adventsmarktes gesorgt hatte. „Allein wegen der Kartoffelpuffer fahre ich extra aus Alcúdia her“, sagte ein deutscher Resident. Fakt ist, dass der Männerkochkreis noch am Vortag 50 Kilo Kartoffeln geschält hatte, um genügend Rohmasse zum Frittieren zu haben. Daneben wurden im weihnachtlich geschmückten Garten des Pfarrhauses in Arenal – samt Christbaum am Pool – fleißig Würste gegrillt, Glühwein erhitzt, Kaffee und Plätzchen genossen.

Die diesjährigen Konfirmandenschülerinnen und -schüler backten unterdessen fleißig Waffeln, bevor sie dann gemeinsam mit Pfarrerin Stijohann ein Weihnachtsstück aufführten. Anschließend wurde noch lange gesungen, gepulst und gemeinsam Advent gefeiert. (as)



Fleißige Mitglieder des Männerkochkreises hatten am Herd- und Grillfeuer alle Hände voll zu tun.



Marie Marten (l.) und Johanna Koch sorgten am Glühweinstand für Nachschub.

Fotos: as



Die Konfirmandengruppe führte ein nachdenklich machendes Stück über Konsumzwänge und die Weihnachtsbotenschaft auf.



Heike Stijohann (M.), hier mit dem Vorsitzenden des Kirchenvereins Jan Marks samt Gattin Ana.



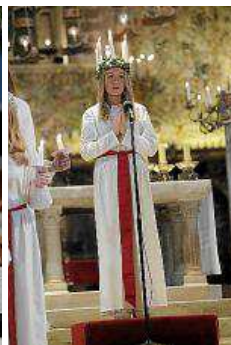
Amüsierten sich auf dem Adventsmarkt (v.l.): Uli Heise, Annegret Plitschke und Irene Kehl.



Mit der Familie da: Thomas Krauß samt Ehefrau Susana López und Tochter Natalia.



Elina Eklund trat in diesem Jahr in Palmas Kathedrale als heilige Lucia auf. Foto: M. A. Cañellas



Schweden feierten das Luciafest

Die 140 Schüler der schwedischen Schule in Palma haben am vergangenen Donnerstag in der Kathedrale das traditionelle Santa-Lucia-Fest absolviert. Sie sangen in weiße Kleider gehüllt 17 Lieder. Neu in diesem Jahr waren die Songs „Jingle Bell Rock“ und

„Las barbas de San José“. Im vergangenen Jahr hatte die Schule ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert.

Die 15-jährige Elina Eklund gab diesmal mit einer Kerzenkrone auf dem Kopf die heilige Lucia. Sie ist die längste Zeit auf der Schule. Bei dem in Schweden üblichen Lucia-

Fest wird traditionell einer christlichen Märtyrerin aus dem vierten Jahrhundert gedacht. Inwiefern das Luciafest in seiner in Schweden verbreiteten Ausprägung aber tatsächlich mit der heiligen Lucia in Zusammenhang steht, ist nicht eindeutig zu beantworten. Nichtsdestotrotz erfreuen sich die Feierlichkeiten mittlerweile sogar in Dänemark und Norwegen großer Beliebtheit. (red)

Weihnachtsmänner tanzten für den guten Zweck



Ganz in Rot getaucht war der Paseo del Borne in Palma am vergangenen Sonntag. Foto: T. Ayuga

Der Tanz von etwa 1000 Weihnachtsmännern und -frauen auf dem Borneboulevard in Palma hat die Insel am Sonntag in Atem gehalten. Der „Ball Important a Mallorca“ (BIM) fand bereits zum dritten Mal statt. Die Teil-

nehmer, die aus allen Ecken und Enden der Insel stammen, tanzten zwei Stunden lang zu 36 Melodien. Einnahmen aus dem Verkauf von Armbändern für zwei Euro gehen an die Kinderschutzvereinigung

„Amics de la Infància“. Die rituelle Veranstaltung ist die dritte der gleichen Organisatoren in diesem Jahr: Es gab bereits einen „BIM Rosa“ gegen den Brustkrebs und einen „BIM Lila“ gegen häusliche Gewalt. (it)

